

Presseinformation 02/2008

Expressdienste begrüßen Verlängerung der Nachtfluggenehmigung für den Flughafen Köln/Bonn

Berlin, 12.02.2008 – Am vergangenen Donnerstag hat der nordrhein-westfälische Verkehrsminister Oliver Wittke die Verlängerung der Nachtfluggenehmigung für den Flughafen Köln/Bonn bis 2030 bekannt gegeben. Der Bundesverband Internationaler Express- und Kurierdienste e.V. (BIEK) begrüßt diese Entscheidung ausdrücklich.

„Damit setzt die Landesregierung ein deutliches Zeichen für wirtschaftliches Wachstum, mehr Arbeitsplätze und den Wohlstand der gesamten Region“, sagt Uwe Detering, Vorsitzender des BIEK-Luftverkehrsausschusses. Flughafenstandorte profitieren vom nächtlichen Flugverkehr. Bestehende Arbeitsplätze werden gesichert, neue kommen hinzu.

Die am Flughafen Köln/Bonn tätigen Expressunternehmen bekommen mit der Verlängerung der Nachtfluggenehmigung die dringend notwendige Planungssicherheit für Investitionen in ihren Betriebsstandort.

International tätige Kurier-, Express- und Paket- (KEP-)Dienste befördern täglich millionenfach Sendungen in die ganze Welt. Dabei hat der nächtliche Flugverkehr eine besondere Bedeutung. Was an einem Tag produziert wird, muss oft schon am nächsten an einem anderen Ort zur Verfügung stehen. Für Deutschland mit seiner hohen Exportquote sind Luftverkehr und Nachtflug wesentliche Wirtschaftsfaktoren. Laut Statistischem Bundesamt ist heute fast jeder vierte Erwerbstätige vom Export abhängig.

Logistische Qualitätsdienstleistungen und damit Nachtflugmöglichkeiten sichern die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Deutschland.

Der BIEK:

Im Bundesverband Internationaler Express- und Kurierdienste (BIEK) sind die führenden Anbieter für Kurier-, Express- und Paketdienste in Deutschland organisiert. Sie sind flächendeckend tätig und stellen jede Sendung an jedem Ort in Deutschland von der Hallig bis zur Alm zuverlässig zu. In den vergangenen Jahren haben die Unternehmen ca. 18.000 Paketshops/-annahmestellen mit einem vielfältigen Produktspektrum aufgebaut. Zurzeit sind etwa 65.000 Menschen bei den BIEK-Mitgliedern in Deutschland beschäftigt. Sie sind entweder bei den Unternehmen direkt angestellt oder als selbständige Unternehmer für diese tätig. Insgesamt beschäftigt die KEP-Branche in Deutschland bereits ca. 173.500 Personen. Weitere Informationen unter www.biek.de

Kontakt:

BIEK Büro Berlin
Hans-Peter Teufers
Charlottenstraße 42
10117 Berlin
Tel. 030 / 20 61 78-6
Fax 030 / 20 61 78-88
info@biek.de

BIEK Vorsitz
Dr. Ralf Wojtek
Bleichenbrücke 9
20354 Hamburg
Tel. 040 / 35 52 80-16
Fax 040 / 35 52 80-80